

# Neue Fahne für Harmonie

**THALWIL** Kürzlich weihte die Harmonie Thalwil ihre neue, moderne Vereinsfahne in der Schützenhalle ein.

Die alte Vereinsfahne war während 34 Jahren bei Musikfesten, Konzerten, Trauungen und Ehrungen im Einsatz, und da ist es nicht verwunderlich, dass die eine oder andere Abnützung sich im bestickten Seidenstoff sichtbar machte. Im Verein wollte man bei festlichen Anlässen weiterhin nicht auf eine Fahne verzichten, deshalb entschied sich die Harmonie für eine Neuanschaffung. Möglich gemacht haben dies 32 private Sponsoren, die als Dank zur Fahnenweihe mit Apéro eingeladen wurden.

Die Gemeinderätin Catherine Marrel sowie Fahnenlegationen von Musikvereinen aus Oberrieden, Kilchberg, Horgen, der Jungmusik KRT, des Turnvereins Thalwil und des Männerchors Gattikon kamen an die Weihe und trugen mit ihren hervorragenden Grussreden massgeblich zum festlichen Anlass bei.

**«Fahnergötti-Verein» spielte**

Die ausgediente Fahne wurde ehrenvoll von Karl Suter, einem der Fähnriche der Harmonie, auf ihrer letzten Marschmusikparade auf der Dorfstrasse in Richtung Schützenhalle getragen, wo sie durch den «Fahnergötti-Verein» Harmoniemusik Helvetia Horgen unter der Leitung von



Simone Kölliker und Andrea Meile präsentieren die neue Vereinsfahne der Harmonie Thalwil.

Peter Schmid musikalisch empfangen wurde. Danach begrüsst Christian Matt, Co-Präsident der Harmonie Thalwil, alle Gäste zum Festakt in der Schützenhalle und führte sympathisch durch das Programm.

Zur Verabschiedung der alten sowie zur Begrüssung der neuen

Vereinsfahne spielte die Harmonie Helvetia Horgen den Fahnenmarsch, bis alle sechs Fahnenlegationen die neue Vereinsfahne der Harmonie Thalwil gegrüsst hatten. Der Fähnrich der Harmonie, Richi Miotti, grüsste feierlich zurück und zeigte dabei Geschick und Ausdauer. Mit einem ab-

wechslungsreichen Konzert rundete die Harmonie Helvetia Horgen eine gelungene Fahnenweihe ab und erntete dafür anhaltenden Applaus.

Blasmusikkonzert der Harmonie Thalwil: 7. Dezember, 17 Uhr, reformierte Kirche Thalwil.

# Sieg für Wanger

**RETTUNGSSCHWIMMEN**  
Am Freigewässerkampf am Neuenburgersee zeigten die Wädenswiler Rettungssportler starke Leistungen.

Nach den erfolgreichen Schweizer Meisterschaften im Pool traten die Wädenswiler Rettungsschwimmer zum Freigewässerkampf in Yvonand am Neuenburgersee an. 140 Athleten aus fünf Ländern, darunter die besten Rettungssportler der Schweiz, traten an. Dabei waren die Wädenswiler so erfolgreich wie noch nie: Sechs Podestplätze und bei den Herren der dritte Rang in der Gesamtwertung lassen sich sehen.

In den Beachdisziplinen schafften Cyril Senften und Laura Buchmann es in den B-Final im Beach Flugs und belegten die Ränge 13 und 14. Im 90-Meter-Beachprint im tiefen Sand erreichte Cyril Senften sein erstes internationales Podest und wurde Dritter.

**Duell der Brüder**

Bei den Disziplinen im Wasser lief es noch besser. Im Run-Swim-Run (100 Meter Rennen, 400 Meter Schwimmen, 100 Meter Rennen) setzten sich Sandro und Oliver Wanger gleich am Anfang an die Spitze. Sandro Wanger holte sich überlegen den Sieg, Oliver Wanger wurde Dritter. Im Board Race, bei dem es mit dem Rettungsbrett eine 500 Meter lange Strecke zu paddeln gilt, erreichte Sandro Wanger den 2. Rang; Martina Wanger kam in den Final der

Damen und platzierte sich auf dem 16. Rang.

In der Königsdisziplin, dem Lakeman, in der je eine Strecke schwimmend, mit dem Rettungsbrett und dem Rettungskajak absolviert wird, starteten drei Wädenswiler. Oliver Wanger setzte sich dieses Mal gegen seinen kleineren Bruder Sandro durch und wurde Dritter, Sandro Wanger dicht dahinter Vierter, und Cyril Senften erreichte in seinem ersten Lakeman den 19. Rang. Durch seinen vierten Rang bekam Sandro Wanger nochmals viele Punkte für die Lakeman Euro Challenge, welche eine Gesamtwertung aus drei Rennen in der Schweiz, in Frankreich und Belgien ist. Diese gewann er. Oliver Wanger belegte in dieser Gesamtwertung Rang 3.

Zum Abschluss standen die Teamdisziplinen im Wasser an. Im Board Rescue der Damen erreichten Daniela Marty als Schwimmerin und Martina Wanger auf dem Rettungsbrett den sechsten Platz; Sandro und Oliver Wanger wurden Vierte. Cyril Senften und Matthias Tschudin wurden im B-Final Dritte.

In der Rescue-Tube-Rescue-Staffel wurden die Damen Vierte; die Herren landeten auf Rang 2. So reichte es den Herren am Schluss für den 3. Platz in der Gesamtwertung; Sandro Wanger landete auf dem 2. Rang in der Einzelwertung.

Martina Wanger und Oliver Wanger werden in drei Wochen noch an den Weltmeisterschaften in Montpellier starten.

8133 Esslingen, 28. August 2014  
Traueradresse:  
Susan Huber  
Bachmattstrasse 17  
8618 Oetwil am See

Traurig, aber dankbar dich von deinem Leiden erlöst zu wissen, nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter und Omi

## Katharina Koch-Sturm

11. November 1927 – 28. August 2014

Wir danken dir für alles Gute und werden dich in liebevoller Erinnerung behalten. Du wirst uns fehlen.

Deine Kinder, Enkelkinder und Urenkel  
Schwiegertochter und Schwiegersöhne  
Verwandte und Freunde

Dem Pflegepersonal der Stiftung Loogarten in Esslingen danken wir herzlich für die liebevolle Pflege, Begleitung und einfühlsame Betreuung in den letzten Wochen und Monaten. Die Waldbestattung im Friedholzwald Egg/Guldenen findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumen gedenke man der Kinderschutzprojekte «Die Alternative», PK 87-80100-5.

«Weine nicht weil es vorbei ist,  
sondern lächle, weil es so schön war.»

Winterthur, 1. September 2014  
Traueradresse:  
Kurt Roth  
Sonnenbühlstrasse 75  
8405 Winterthur

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Mutter

## Olga Roth-Hagenbuch

29. März 1930 – 29. August 2014

Trotz tiefem Schmerz sind wir dankbar für die Erlösung. Wir werden Dich als herzenguten Menschen in liebevoller Erinnerung behalten. Deine humorvolle Art und Dein Schalk werden uns sehr fehlen.

Wir vermissen Dich  
Kurt und Maria Roth

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.



Ganz unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem treuen Aktivmitglied, Ehrenmitglied und Vereinsveteranen

## Stephan Aste

Wir alle sind sehr betroffen und traurig.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Harmonie Kilchberg

Die Abdankung findet am Donnerstag, 4. September 2014 um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche Kilchberg statt.

8800 Thalwil, im August 2014

### HERZLICHEN DANK

für die grosse Anteilnahme, die wir beim Abschied von unserem lieben

## Erich Müller-Friedli

alt Baumeister und Architekt  
12. Oktober 1932 – 2. Juli 2014

erfahren durften.

Wir danken Frau Pfarrerin Noa Zenger für die tröstenden Worte, die uns für die nächste Zeit Kraft geben.

Danke auch für die vielen Spenden, die im Sinne von Erich waren.

Die Trauerfamilien



### AMTLICHE TODESANZEIGEN

**Oberrieden**

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden:

**Hermann Adolf Loosli**, geboren am 21. August 1949, ledig, von Sumiswald BE, wohnhaft gewesen in Oberrieden, Spielhofweg 12, gestorben am 15. Juli 2014.